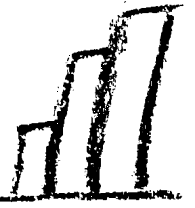


# Statistische Berichte

Landesamt für  
Datenverarbeitung  
und Statistik  
Brandenburg



C III 6 – vj 3 / 99  
C III 7 – vj 3 / 99

## Legehennenhaltung, Eierzeugung und Schlachtungen von Geflügel im Land Brandenburg 01.01. bis 30.09.1999

### Legehennenhaltung und Eierzeugung

Aufgrund des Gesetzes über Agrarstatistiken vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635), zuletzt geändert durch die Verordnung zur Aussetzung von Erhebungsmerkmalen vom 3. März 1999 (BGBl. I S. 300) werden Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen

- monatlich über die Zahl der Hennenhaltungsplätze und der Legehennen sowie über die im Vor-  
monat erzeugten Eier und
- jährlich über die Haltungsform und den Bestandsaufbau nach Altersklassen und Legeperioden

befragt.

Die regelmäßige Erfassung der monatlichen Eierzeugung ist für die Produktionsvorausschätzungen erforderlich und bildet die Datengrundlage für eine zuverlässige Beurteilung der Marktlage für Konsumeier.

Im Zeitraum 01.01. bis 30.09.1999 wurden im Land Brandenburg ca. 580 Millionen Eier produziert. Das entsprach einem Zugang gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 1,5 % bzw. 8,3 Millionen Eier.

Die Anzahl der Hennenhaltungsplätze im betrachteten Zeitraum betrug im Durchschnitt der Monate 3,0 Millionen. Das entsprach einem Rückgang von 0,3 % gegenüber dem Vorjahr.

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg · Dezernat Öffentlichkeitsarbeit · Postfach 60 10 52 · 14410 Potsdam  
Telefon: (0331) 39 403 - 405 · Fax: (0331) 39 418 · E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de) · Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>

Erschienen im Dezember 2000 Preis: 2,50 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg, Potsdam, 2000

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## **Legehennenhaltung, Eiererzeugung und Schlachtungen von Geflügel im Land Brandenburg 01.01. bis 30.09.1999**

### **Legehennenhaltung und Eiererzeugung**

Aufgrund des Gesetzes über Agrarstatistiken vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635), zuletzt geändert durch die Verordnung zur Aussetzung von Erhebungsmerkmalen vom 3. März 1999 (BGBl. I S. 300) werden Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen

- monatlich über die Zahl der Hennenhaltungsplätze und der Legehennen sowie über die im Vormonat erzeugten Eier und
- jährlich über die Haltungsform und den Bestandsaufbau nach Altersklassen und Legeperioden

befragt.

Die regelmäßige Erfassung der monatlichen Eiererzeugung ist für die Produktionsvorausschätzungen erforderlich und bildet die Datengrundlage für eine zuverlässige Beurteilung der Marktlage für Konsumeier.

Im Zeitraum 01.01. bis 30.09.1999 wurden im Land Brandenburg ca. 580 Millionen Eier produziert. Das entsprach einem Zugang gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 1,5 % bzw. 8,3 Millionen Eier.

Die Anzahl der Hennenhaltungsplätze im betrachteten Zeitraum betrug im Durchschnitt der Monate 3,0 Millionen. Das entsprach einem Rückgang von 0,3 % gegenüber dem Vorjahr.

Die Anzahl der Legehennen in den oben genannten Betrieben verringerte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 0,2 %.

Die Haltungskapazität war somit im betrachteten Zeitraum mit 87,2 % etwas höher ausgelastet als im entsprechenden Vorjahreszeitraum (87,0 %).

Die Legeleistung betrug 219 Eier je Henne.

### Legehennenhaltung und Eiererzeugung<sup>\*)</sup>

Merkmal	Einheit	Zeitraum 01.01. bis 30.09.1999	Zeitraum 01.01. bis 30.09.1998	Veränderung 1999 zu 1998
				%
Hennenhaltungsplätze <sup>1)</sup>	Anzahl	3 030 480	3 041 058	- 0,3
Legehennen <sup>1)</sup>	Anzahl	2 641 144	2 646 893	- 0,2
Auslastung der Haltungskapazität	%	87,2	87,0	x
Erzeugte Eier	1 000	579 657	571 349	+ 1,5
Eier je Henne	Anzahl	219	216	+ 1,4

\*) Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen.

1) Arithmetisches Mittel der Monatsdurchschnitte.

### Geschlachtetes Geflügel

Um einen kurzfristigen und kontinuierlichen Überblick über den Anfall an Geflügelfleisch zu erhalten, werden monatlich Erhebungen in Geflügelschlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren im Monat durchgeführt.

In den Geflügelschlachtereien des Landes Brandenburg erhöhte sich im Berichtszeitraum die Schlachtmenge gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 8,5 % auf 32 742 Tonnen. Die Schlachtmenge an Jungmasthühnern lag 1,9 % über der des Vorjahres. Die der Enten erhöhte sich um 24,3 %. Suppenhühner wurden nicht produziert.

Das Geflügelfleisch wurde überwiegend in frischem Zustand angeboten (67,0%).

